

**Erste Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Horstmar  
zur Verringerung der Zahl der bei der Kommunalwahl zu wählenden  
Vertreter für die Stadt Horstmar  
vom 26. März 1998**

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW. S. 666) in der zur Zeit gültigen Fassung und des § 3 Abs. 2 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Lande Nordrhein-Westfalen (Kommunalwahlgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. August 1993 (GV NW. S. 521/SGV NW S. 1112), zuletzt geändert durch Gesetz vom 12. Dezember 1995 (GV NW. S. 1198), hat der Rat der Stadt Horstmar in seiner Sitzung am 26. März 1998 zur Verringerung der Zahl der bei der Kommunalwahl zu wählenden Vertreter folgende Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung der Zahl der im Rat vertretenen Ratsmitglieder vom 24. September 1993 beschlossen:

**Artikel I**

§ 1 der Satzung vom 24. September 1993 erhält folgende Fassung:

Die Zahl der gemäß § 3 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KWahlG) in der Stadt Horstmar zu wählenden Vertreter wird um 4, davon 2 in Wahlbezirken verringert.

**Artikel II**

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Horstmar in Kraft.